

Jean-Claude Izzo

Mein Marseille

Aus dem Französischen von
Katarina Grän und Ronald Voullié

Mit Fotografien von Edwin Gantert

Unionsverlag

Inhalt

- Reise nach Marseille
Fast eine Liebesgeschichte 7
- Stadt des Lichts und des Windes
Ein erster Spaziergang 16
- Meine Stadt ist eine offene Tür
Marseille als Identität, Kultur und Moral 25
- Zu spüren, wie Marseille unter der Zunge vibriert
Märkte, Kneipen, Gerüche und Kräuter 28
- Verdi neben Bob Marley
Marseille als Knotenpunkt der Musik 38
- Wenn man das Meer hört
Das Mittelmeer ist unser Glück und Schicksal 42
- Vier Treffpunkte 56
- Wo Izzo zu schreiben begann
Hassan, Wirt der »Bar des Maraîchers«, erinnert sich 58
- Aus den Romanen:
- Bei Hassan fühlte ich mich wohl 63
- Er hatte nur ihre Adresse. Rue des Pistoles ... 68
- La Bouillabaisse 72
- Das Glück, das vom Himmel
auf das Meer hinabsteigt 73

- Die Hafenfähre –
kürzeste und schönste aller Reisen 77
- Beton in einer verzerrten Landschaft –
die nördlichen Viertel 79
- Les Goudes – hier ist man am
Ende der Welt 84
- Stadtplan mit Schauplätzen aus der
»Marseille-Trilogie« 90*
- Quellennachweise 94*